Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V.

VDSV

***Zusammenfassung zum Verbandsausschuss am 29.04.2017***

***und wichtige Informationen an unsere Vereine***

Grossenkneten, den 21.05.2017

Liebe Vereinsvorsitzende, liebe Mitglieder,

der Verbandsausschuss in Reisenbach ist vorbei und wir befinden uns in der Vorbereitung zum Verbandskongress mit vorhergehender Ausschusssitzung in Kassel-Baunatal am 29./30.07.2017.

Anbei findet ihr das Sitzungsprotokoll nebst Anlagen mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Für den Versand der Printausgabe des Huskys benötigen wir dringend die zur aktuellen Beitragszahlung gehörende komplette Mitgliederliste im Excelformat mit aktuellen Adressen bis zum 27.05.2017, bitte an kasse@vdsv.de.

Ende Mai veröffentlichen wir die vereinbarte Positivliste mit allen Vereinen, die ihren Zahlungsverpflichtungen aus der Saison 2016/2017 komplett nachgekommen sind. Vereine, die noch rückständig sind, schreiben wir nunmehr direkt an.

Für die kommende Sitzung bitten wir zu beachten:

Anträge an den Kongress müssen bis 6 Wochen vorher schriftlich gestellt werden. Anträge an den Verbandsausschuss bitte auch zeitig stellen. Es werden ausschließlich Anträge von Vereinsvorsitzenden oder ihrer Vertreter angenommen. Anträge von Einzelmitgliedern können wir nicht berücksichtigen. Anträge sendet bitte an office@vdsv.de, von dort werden sie allen Vereinen zur Kenntnis gebracht.

Da Neu- bzw. Wiederwahlen auf allen Ämtern anstehen, bitten wir um Bewerbungen auf alle Positionen im Präsidium. Wie den Berichten zu entnehmen ist, wird Ullrich Kuhn nicht mehr als Präsident zur Wiederwahl stehen, aber auch alle anderen Posten können neu besetzt werden.

Renntermine, die bislang nicht auf dem Rennkalender berücksichtig wurden, können zum kommenden VA nachgemeldet werden. Der Rennkalender kann sich noch ändern/ ergänzen und wird auf dem VA endgültig verabschiedet.

Wir bitten ferner um verbindliche Anmeldung eurer Rennen als Qualifikationsrennen, damit diese als solche ausgeschrieben werden können und die ambitionierten Sportler sich hierauf einstellen können. Bei Terminkollisionen haben Qualifikationsrennen Vorrang. Wie 2016 auf Antrag des SSVM mehrheitlich von den Vereinen beschlossen, sind alle Rennen, die sich nicht explizit bewerben, keine Qualifikationsrennen mehr. Eine Rangliste wird von uns demnach nur noch mit und für die offiziellen Qualifikationsrennen erstellt. Die Rennorte müssen hierfür keine Norwegerpunkte errechnen, das wird durch den VDSV für alle Qualirennen einheitlich vorgenommen und bei der Nennung von Startern zu internationalen Rennen berücksichtigt.

Nur noch mal zum Verständnis: Auf Basis der zum kommenden VK vorliegenden Qualfikationsrennen errechnet sich der sog. Sportgroschen, aus dem wir direkt und unmittelbar alle Zuschüsse für die international erfolgreichen Musher, die unseren Sport und unser Land vertreten, ausschütten können. Im Klartext: Keine Qualirennen, keine Startgelderstattungen! Keine Qualirennen, keine aussagefähigen Statistiken! Keine Qualirennen, dann Benennung durch die SpoKo ohne aussagefähige Daten als Grundlage! Wir bitten unsere Vereine daher im Sinne unserer Sportler, ihnen viele Qualifikationsrennen und aussagefähige Ranglisten zu ermöglichen und zahlreich als Qualirennen zu melden.

Bitte sendet Eure BMS-Ausschreibungen zur Freigabe an ausbildung@vdsv.de und nennt schnell eure Termine, damit wir diese auf der neuen HP separat und übersichtlich veröffentlichen können. Bitte sendet eure Rennausschreibungen an office@vdsv.de, damit wir auch diese veröffentlichen können. Zur Erinnerung: Wenn das BM nicht vorher durch Werner freigegeben ist, werden die Zertifikate nicht anerkannt.

Das VDSV-Logo ist nunmehr in Wort und Bild patentrechtlich geschützt. Unsere Vereine werden für den üblichen Gebrauch selbstverständlich eine entsprechende Nutzungsfreigabe erhalten.

Für die ab 2018 gültige Beitragsordnung empfehlen wir schon jetzt an die Ausbildung von Rennrichtern und BM-Referenten zu denken. Macht Euer Verein ein eigenes BM, bekommt er ebenso eine Rückerstattung wie für ein Jugendcamp und auch für ein Rennen bekommt Ihr Gelder erstattet. Es wurden zudem auch noch nicht von allen Vereinen CC-Beauftragte gemeldet.

Berichte über Jugendcamps sendet bitte an jugend@vdsv.de, damit sie auf der geplanten, eigenen Jugendseite veröffentlicht werden können.

Dieses Anschreiben geht den Vereinen per Mail zu, wird aber auch auf der Homepage zur Einsicht für alle Mitglieder veröffentlicht.

Vielen Dank für Eure Mitarbeit und Euer Vertrauen.

Euer Team des VDSV

Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V.

VDSV

# Einladung zur Verbandsausschußsitzung mit Rennorganisatorentagung Am Sonntag, den 30.04.2017 in Mudau-Reisenbach

Ort: Pension Im Grund / Vereinsheim – 69427 Mudau-Reisenbach,

Beginn: 11.00 Uhr

Top 0
Begrüßung zur Versammlung durch den Präsidenten
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit,
Bestimmen eines Versammlungsleiters und eines Protokollanten.

Top1 - Berichte des Präsidiums
1.1 des Präsidenten
1.2 des Direktors Finanzen
1.3 Des Direktors Sport bzw. der Sportkommission mit Saisonrückblick
1.4 der Beisitzers ECF/WSA
1.5 des Direktors Jugend- und Breitensport
1.6 des Direktors Aus- und Fortbildung
1.7 des Direktors Öffentlichkeitsarbeit mit Geschäftsstelle
1.8 des Direktors Tierschutz

Top2 - Berichte der Fachausschüsse
2.1 des Verbandsrechtsausschusses
2.2 des Referenten Umwelt/ Natur- und Landschaftsschutz
2.3 des Antidopingbeauftragten
2.4 des Verbandstierarztes

Top 3 - Diskussion der Berichte

Top 4 - Ehrenamt im Verein
4.1 Ehrenkodex bei Jugendarbeit und bei der Ausübung eines Amtes im Namen des VDSV
4.2 Ehrenamtspauschale – oder wie motiviere ich meine Helfer

Top 5 – Printausgabe Husky und Online-Husky ( Newsletter)

Top 6 - Anträge
6.1 Anträge an den VA (anbei wie vorliegend)
6.2 Eilanträge an den VA

Top 7 – Rennkalender 2017/2018
7.1 Vorstellung und Abstimmung angemeldeter Rennen zum Rennkalender 2017/18
7.2 Bewerbungen und Vergabe für DM Off Snow und Snow, Qualifikationsrennen
7.3 Änderung bei den Rennregeln, deutsche Fassung
7.4 Rennrichterfortbildung im VDSV in Verbindung mit der IFSS

Top 8 - Verschiedenes

**ACHTUNG: Für alle Interessierten findet vor dem offiziellen Beginn der Sitzung um 10.00 Uhr die Vorstellung und Besichtigung der geplanten DM-Strecke sowie der örtlichen Location statt, da für diesen Rennort eine Bewerbung zur DM 2017 vorliegt.**

Wir würden uns um weitere DM-Bewerbungen, auch schon für 2018/2019 freuen. Bitte reicht kurzfristig Eure Renntermine ein, damit wir den Rennkalender schon vor der Sitzung als Entwurf an die Vereine zwecks Diskussionsgrundlage senden können.
Zeitplan:

10.00 Uhr Besichtigung des Rennortes zur DM-Bewerbung offsnow 2017

11.00 Uhr Begrüßung durch den Vorstand

11:05 Uhr Beginn der Sitzung

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Fortsetzung der Verbandsausschusssitzung

16.00 Uhr geplantes Ende

---

Für alkoholfreie Getränke, Heißgetränke, Gebäck sowie Mittagessen ist während der Tagung gesorgt.

---

Wir bitten dringend um Rückmeldung, wieviele Personen aus Eurem Verein an der Sitzung teilnehmen werden, damit wir die Verpflegung entsprechend planen können. Hierfür haben wir vor Kurzem einen Fragebogen per Mail versendet. Wir bitten Euch, den Fragebogen ausgefüllt schnellstens zurück zu senden.

Jedem Verein steht für die Verbandsausschusssitzung eine Stimme zur Verfügung. Bitte denkt daran, dass –sofern der Vorstand nicht selber kommen kann und dafür einen Vertreter entsendet – dieser eine unterzeichnete Vertretungsvollmacht vorlegen muss.

**Ferner weisen wir nochmal darauf hin, dass Eure Mitgliedsbeiträge für 2017 sowie alle weiteren ausstehenden Abgaben ( z.B. Rennabgaben oder Gastlizenzen in Höhe von 25,00 EUR je Gast) mindestens zwei Wochen vor der Sitzung in voller Höhe und ohne Verrechnung eingegangen sein müssen, damit euer Stimmrecht gewahrt bleibt.**

Euer Team des VDSV e.V.
Für den Vorstand
i.a. Stefanie Hinrichs

-Anlage: - Antrag DM-Vergabe; - Entwurf Ehrenkodex Jugendarbeit,
-Ehrenkodex der IFSS als Grundgedanke zur Einführung eines Kodex für VDSV-Offizielle

Protokoll der Verbandsausschusssitzung mit Rennorganisatorentagung
des Verbandes Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V. (VDSV)
am Sonntag, den 30. 04.2017
in Mudau-Reisenbach

| | |
|---|---|
| Beginn: | 11:45 Uhr (Die Verspätung ist der Besichtigung der Rennstrecke geschuldet) |
| Versammlungsleiter: | Ullrich Kuhn |
| Stimmberechtigte Mitglieder: | 30 |

TOP 0 Begrüßung und Bestätigung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung eines Versammlungsleiters und eines Protokollanten, Bestätigung der Tagesordnung:

Der Präsident begrüßt die Anwesenden und lässt die fristgerechte Einladung sowie die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit bestätigen.
Ullrich Kuhn wird zum Versammlungsleiter, Sonja Merbach zur Protokollantin erkoren.

TOP 1 Berichte des Präsidiums
1.1 bis 1.8
Die Berichte werden von den anwesenden Präsidiumsmitgliedern vorgetragen, sie sind als Anlagen beigefügt, soweit sie dem Präsidium vorliegen.

TOP 2 Berichte der Fachausschüsse
2.1 bis 2.4
Die Berichte werden von den anwesenden Referenten etc. vorgetragen, sie sind als Anlagen beigefügt, soweit sie dem Präsidium vorliegen.

TOP 3 Diskussion der Berichte
Die Berichte werden ausführlich diskutiert, dabei wird ein BM-Kalender angeregt und soll auf der HP integriert werden. Es wird über die Vorgehensweise bei säumigen Zahlern gesprochen (Veröffentlichen einer Positiv- Liste mit dem Hinweis auf die Folgen eines Ausschlussverfahrens, eine strikte Nachverfolgung ist von allen Anwesenden befürwortet), die Gastlizenz und deren Kosten werden thematisiert, auf die neue Gebührenordnung ab 2018 wird hingewiesen. Um einen kompletten Mailverteiler an alle Vertreter des Verbandsrechtsausschuss wird gebeten.
Für die Jugend wird wunschgemäß eine eigene HP-Seite eingerichtet und jugendgerecht gestaltet. Jugendaltersklassen werden bekannt gegeben.
Alle anfallenden Fragen werden erschöpfend beantwortet.

TOP 4 Ehrenamt im Verein

4.1) Der vorliegende Ehrenkodex bei Jugendarbeit, den alle in der Jugendarbeit tätigen Vereinsfunktionäre und Posteninhaber unterschreiben sollten, wird vorgestellt und als Antrag unter 6.1) mehrheitlich angenommen.

4.2) Steffi Hinrichs erläutert die Möglichkeit der Vereine, ihre Helfer für die ehrenamtliche Tätigkeit zu entlohnen, ohne dass es steuerrechtliche Komplikationen gibt und bietet ihre diesbezügliche Hilfe an.

TOP 5 Printausgabe Husky und Online-Husky (Newsletter)

Der derzeitige Stand des Magazins wird dargelegt und ein Probeausdruck herumgereicht. Für den Versand des Printmediums bittet die Kasse um Zusendung aktueller Mitgliedslisten mit Adressen im Excelformat. Wenn keine Liste vorliegt, bekommen die Mitglieder kein Printexemplar zugesendet.

TOP 6 Anträge

6.1 Anträge an den VA:

1.Ehrenkodex Jugend wurde angenommen mit 28ja, 2 Enth.

2.Vergabe der DM bereits im Vorjahr, einstimmig angenommen

6.2 Eilanträge an den VA: Es liegen keine Eilanträge vor.

TOP 7 Rennkalender 2017/2018

7.1) Der vorläufige Rennkalender wurde in einigen Punkten korrigiert, die aktuelle Version wird mit 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen und zeitnah veröffentlicht werden. Terminüberschneidungen können die Vereine bis zum nächsten VA versuchen zu klären, Änderungen und neue Termine sollen am nächsten VA endgültig abgestimmt werden.

7.2) 1. Bewerbung zur DM Offsnow Reisenbach wird einstimmig angenommen
2. Bewerbung der DM Sprint Snow in Frauenwald am 27./28. 1. 2018 wird einstimmig angenommen
3. Bewerbung der DM MD Snow in Todtmoos am 27. /28. 1. 2018 wird angenommen bei einer Enthaltung
4. Bewerbung DM Offsnow 2018 v. Schöneck soll im Juli entschieden werden

7.3) Änderungen Rennregel, deutsche Fassung: Es liegt eine deutsche Fassung vor und wird auf der HP veröffentlicht werden, Änderungen sind grün geschrieben.

7.4) Rennrichteraus- und fortbildung im VDSV: Es wird im Juni (23./24./25. 6.) bei Rüdiger Bartel ein Ausbildung neuer Rennrichter stattfinden, der VDSV erstattet dem anmeldenden Verein 100,00 EUR je ausgebildetem neuen Rennrichter. Eine zusätzliche Fortbildung gibt es im Juli vor dem VK in Baunatal.

TOP 8 Verschiedenes

Es werden vier Delegierte für die WSA-GV am 11.06.2017 in Reisenbach gewählt:
Dagmar Woijcek, Michael Landau, Sonja Merbach, Markus Rechner

Es wird ein Delegierter bei 2 Stimmen zur ESDRA-GV am 17.07.2017 in Warschau gewählt:
Ulrich Kuhn

Es werden noch Helfer für die VDSV-Präsenz auf der Heimtiermesse am 10./11.6. in Düsseldorf gesucht. Bitte bei Birgit Kostbahn melden.

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 15.10 Uhr.

Versammlungsleiter
*Ullrich Kuhn*

Protokollantin
*Sonja Merbach*

Anlagen

-Einladung und Tagesordnungspunkte
-Berichte des Präsidiums
-2 abzustimmende, angenommene Anträge
-Überarbeitete BM-Referentenliste

## 1.1 Bericht des Präsidenten

Ich möchte meinen Bericht mit dem Ende beginnen. Ich bin zu der Einsicht gekommen, dass ich auf keinen Fall im Präsidium des VDSV weiter Verantwortung übernehmen möchte und mein Amt zum Ende der Wahlperiode zur Verfügung stellen werde.

Ich bin zu der Erkenntnis gelangt, die Welt und die Erfahrung eines Mushers und Hundefreundes, der ich seit vielen Jahren bin, ist für mich zu weit entfernt von der Welt der Tätigkeit eines Verbandsfunktionärs, als dass ich mich darin wiederfinden könnte. Das hatte ich anders eingeschätzt!

Habe ich anfangs noch mit Euphorie den Neuaufbruch gesucht, habe ich mich doch an den vielen Kleinigkeiten einer Verbands- und Präsidiumsarbeit aufgerieben. Der Schulterschluss mit der Gruppe der reinrassigen Sportler, die Weiterentwicklung im Drylandbereich, Transportordnung und Tierschutz (Ethikpapier), öffentliches Bild des Verbandes, engere Kommunikation mit den Vereinen waren mir wichtig. Viele pragmatische, sportliche Vorhaben wie die Durchführung von nationalen und internationalen Meisterschaften wurden von den „trockenen“ Themen wie Gebührenordnung, Satzungsreformen, internationale Zusammenarbeit, Better Mushing u.a.m. belastet.

Das Vorhaben, den Verband in die Vereine zu bringen, ist in meinen Augen gescheitert. Ein Beispiel ist für mich das gescheiterte Symposium, an dem wir Vereine und Mitglieder, insbesondere Wissen und Erfahrung zusammenbringen wollten zum Nutzen aller. Leider wurde das nicht angenommen!

Auch die mangelnde Disziplin im Bereich der Gebührenordnung ist für mich nicht nachvollziehbar, ist es doch die Aufgabe unserer Kasse, entsprechend der vom Verbandskongress verabschiedeten Ordnung die Gebühren einzuholen. Das ist kein privates Interesse, sondern der Auftrag der Mitgliedsvereine an das Präsidium. Es ist für mich nicht akzeptabel, dass es in der Größenordnung von mehreren tausend Euro ausstehende Gebühren bei den Vereinen gibt.

Zudem war die Zusammenarbeit im Präsidium für mich nicht immer glücklich gewesen. Am Anfang durch die vielen personellen Wechsel, was sehr viel Unruhe hineinbrachte, ging uns sehr viel Energie verloren, was sich bis heute spüren lässt und immer wieder zu Lähmungserscheinungen in der weiteren Zusammenarbeit führte, mich miteingeschlossen.

Alles in allem waren auch lichte Momente dabei, das Trainingslager in Oberhof, ausgerichtet vom SSCT, hat einen besonderen Ruf bekommen! Das Stage-Race ruft nach einer Wiederholung, viele begeisterte Teilnehmer verlangen danach. Die Erfahrungen bei diversen Ausrichtungen einer Meisterschaft haben dazu geführt, dass wir uns heute hier vor Ort treffen, um gemeinsam den Rennort und seine Bedingungen in Augenschein zu nehmen. Und nicht zu vergessen, unsere aktiven Sportler und Sportlerinnen haben international einen ausgesprochen anerkannten Ruf sowohl im Bereich Snow als auch Off Snow. Das ist unser eigentliches Kerngeschäft, um das sich für mich eigentlich alles drehen sollte.

Das VDSV Schiff wird weiterfahren, aber ich sehe auch viele andere Schiffe auf dem Meer des Hundesports schippern. Der private und auch kommerziell orientierte Markt im Snow- und Off-Snow Bereich, national und international wächst rasant und es ist an der Zeit, sich dahingehend über eine Standortbestimmung des Verbandes Gedanken zu machen. Dazu wünsche ich meinem/meinen Nachfolgern im Amt ein gutes Händchen und viel Erfolg!

Mit einem ausdrücklichen Dank an meine Präsidiumsmitglieder für die geleistete Arbeit wünsche ich dem Verband und seinen angeschlossenen Vereinen alles Gute für die Zukunft,

Ullrich Kuhn

Präsident VDSV

## 1.2 Direktor Finanzen

Seit nunmehr 1,5 Jahren führe ich das Amt des Kassenwartes.

Im ersten Jahr gab es viele Diskussionen über den Stand und die Gültigkeit der Beschlüsse, die IHR als Vereine in den Jahren zuvor demokratisch beantragt und abgestimmt habt. Ich dachte, mit dem Verbandsausschuss und dem Kongress des letzten Jahres seien die letzten Unklarheiten bereinigt und die Vereine akzeptieren und respektieren ihre selbst herbeigeführten Beschlüsse betreffend der Gebühren, basierend auf die gültige Satzung.

Aber selbst in diesem Jahr, und obwohl die Beschlüsse nun hinlänglich diskutiert und klar gestellt wurden, fällt es offensichtlich noch immer schwer, sich den demokratisch herbeigeführten Beschlüssen zu beugen. Bis heute sind nicht alle Verbandsabgaben beglichen und nicht alle Renngroschen bezahlt.

Wir sprechen hier immerhin von rund 2.000 EUR ausstehender Mitgliedsbeiträgen, ca. 4.000 EUR Rennabgaben und immerhin rund 2.000 EUR vorenthaltener Gästelizenzen.

Die Mitgliedsbeiträge sind von 30 unserer 40 Vereine beglichen, lediglich bei 10 Vereinen mit insgesamt 170 gemeldeten Mitgliedern besteht Handlungsbedarf. Wir verzeichnen eine geringe Zunahme auf 1.452 Mitglieder (Vorjahr: 1.434), von denen 114 ( Vorjahr: 119) kostenfreie Jugendliche geführt werden.

Die Musherlizenzen wurden kleckerweise und zum Teil extrem spät bezahlt, was uns bei der Ausstellung neuer Ausweise massiv behindert hat. Für die Saison 2016/2017 konnten wir einen gleichbleibenden Bestand an Musherlizenzen und mit 669 Freischaltungen ( 2015/2016: 643; 2014/2015: 484) eine erfolgreiche Saison verzeichnen. Aufgrund der vielen neuen Mitglieder und Vereinswechsler entschieden wir uns, einen komplett neuen Satz von Musherkarten im Visitenkartenformat herstellen zu lassen, die wir an unsere Vereine zur Weitergabe an ihre Mitglieder gesendet haben. Gerne möchten wir den Termin für die Bestellung der Musherlizenzen vorverlegen, damit wir noch vor Saisonbeginn (mit Druckvorlauf benötigen wir die Bestellungen bis zum 30.08. des Jahres!) den neuen Saisonsatz Musherkarten drucken und an unsere Vereine versenden können.

Für die Inhaber von aktiven Musherlizenzen hatten wir eine Gruppen-Unfallversicherung abgeschlossen, die bei der Teilnahme auf VDSV-Rennen (siehe Rennkalender) greift und zusätzlich das Unfallrisiko beim Training abdeckt. Erfreulicherweise gab es im Rahmen von Rennen der VDSV-Vereine keine nennenswerten Unfälle, die die Unfallversicherung in Anspruch nehmen mussten. Lediglich ein sehr schwerer Unfall ereignete sich bei einem unserer Musher auf einem Rennen im Ausland, und wir sind froh, dass es glimpflich ausgegangen ist und er wieder aktiv am Renngeschehen teilnehmen kann.

Der Kontostand zum 31.12.2015 betrug EUR 39.125,30, zum 31.12.2016 steht das Konto bei 48.386,93 EUR, wobei davon eine Rücklage für die Fertigstellung der neuen Homepage und die Rückerstattungsbeträge für VDSV-Verbandskleidung zu bilden ist sowie die in 2016 beschlossene Wiederauflage zweier Printausgaben eines umfangreichen Husky-Magazins ( wovon das Erste am 20.04.2017 Redaktionsschluß hatte und bereits in Arbeit ist).

Die Steuerklärung für die Jahre 2013 bis 2015 war in 2016 fällig. Erst kurz vor Fristende habe ich nach vielen vergeblichen Versuchen die Belege und Unterlagen der Jahre 2013 und 2014 erhalten, sodass die Steuererklärung erst kurz vor Fristende fertig gestellt werden konnte. Sie verlief reibungslos und wir haben nunmehr eine aktuelle Freistellungsbescheinigung bis 2015 erhalten.

# Bericht zum Verbandsausschuß 29.04.2017

Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V. VDSV

Wir haben nach viel Überlegen und aufgerund der inflationären, teils unerlaubten Nutzung des Verbandslogos entschieden, die Marke „VDSV“ in Wort und Bild beim Patentamt anzumelden und haben nunmehr die Eintragungbestätigung bekommen. Unerlaubte Nutzung – insbesondere im kommerziellen Bereich – wollen wir nicht mehr hinnehmen.

Ein persönliches Anliegen habe ich an alle, die für uns Vorstandsmitglieder als Ansprechpartner fungieren:
Teilt uns Änderungen zeitnah mit, sowohl in euren Vorstandspositionen als auch in euren Emailadressen oder Ansprechpartnern.

- Wir sind diejenigen, die euch unterstützen sollen und wollen, nicht diejenigen, die die Entscheidungen treffen.
- Wir sammeln für Euch Informationen, die wir von Euch, unseren Dachverbänden und anderen interessanten Stellen bekommen und stellen sie der Masse zur Verfügung.
- Wir sind nicht das Mahnmahl und die Bewacher ordnungsgemäßer Zahlungen, dafür seid ihr selber zuständig und müsst letzendlich mit den Konsequenzen leben, die wir offensichtlich verschärft durchsetzen müssen.
- Wir sind nicht die, die sich mühsam alle Informationen aus dem Netz zusammen suchen müssen, ihr seid die, die es viel leichter haben uns euren Part zur Verfügung zu stellen.

Als Beispiel sei hier nur der zuletzt versendete Fragebogen genannt. Nur von einer geringen Anzahl unserer Vereine haben wir die abgefragten Informationen bekommen. Rennrichterlisten und BM-Referentenlisten können wir nur aktuell halten, wenn ihr uns aktuelle Angaben macht. Auf der jetzigen BM-Liste stehen noch immer Namen, die schon jahrelang nicht mehr aktiv sind aber das wisst ihr viel besser als wir. Also arbeitet mit statt gegen uns. Helft nach besten Kräften mit, Euren Anteil am Gelingen guter Verbandsarbeit beizusteuern. Auch wir sind – wie ihr alle – beruflich eingespannt und haben unsere Familien, unsere Hunde, die uns brauchen. Haltet Euren Teil an der Verbandsarbeit ein, dann haben wir mehr Zeit, uns um Eure wirklichen Belange zu kümmern.

Hier und jetzt frage ich also unsere Vereinsvertreter: Wie wollt IHR zukünftig mit den Vereinen umgehen, die ihre Abgaben nicht zahlen können oder wollen? Wollt IHR das dulden und die fehlenden Gelder auf EURE Schultern laden und damit die redlich zahlenden Vereine zusätzlich belasten? Wollt IHR, dass wir die Satzung bemühen und die säumigen Vereine aus dem Verband ausschließen? Wollt IHR euch gesund schrumpfen und mit einer gesunden Basis neue, sportliche und förderungsürdige Wege beschreiten?

Ich für meinen Teil habe nun mehr als genug Zeit in die Verbandsarbeit investiert und für den – bekanntermaßen sehr undankbaren Posten des Kassiers – viel Gegenwind, ja auch Feindschaft erfahren. Feindschaft für das, was meine Aufgabe ist: Demokratische Beschlüsse durchzusetzen. Bedenkt also bitte: Hinter jedem Posten, der seine Aufgabe nach bestem Wissen und Gewissen versucht zu erfüllen, steht ein kompetenter, netter Mensch. Der Mensch ist und bleibt nett, auch wenn er unpopuläre Aufgaben erfüllen muss. Der Mensch ist austauschbar, und wenn er keine Kraft mehr hat geht wieder ein Stück mehr Knofhoff und Wissen verloren, aber die Aufgaben in seinem Ressort bleiben die Selben.

Wir wünschen uns einen höflichen, konstruktiven Umgang miteinander und das Beachten und Einhalten von Regeln und Beschlüssen. Dann haben wir alle mehr Zeit, uns um die wesentlichen Dinge unseres Sportes zu kümmern.

Lasst es uns gemeinsam anpacken.

Steffi Hinrichs

## 1.3 Bericht VDSV Sportdirektor

Danke erstmal an die Mitglieder des Präsidiums, die mich unterstützt haben in meiner schweren Zeit in der ich meinen VDSV Posten aus privaten Gründen nicht richtig ausführen konnte. Aber jetzt ist alles wieder gut ...

Es gab in dieser Saison einige Höhepunkte:

- IFFS WM in Canada mit 3 Deutschen Teilnehmern, die sehr gut abgeschlossen haben.
- WSA EM in Deutschland mit 45 Teilnehmern mit sehr guten Ergebnissen
- Die erste EM der WSA in Dryland in Deutschland die der FSSC sehr gut ausgeführt hat
- Die DM am Grünthalring war leider nicht so schön wie sie uns vorgestellt wurde
- DM Todtmoos sehr positiv Sprint
- DM Nassau MD leider nicht so positiv da dem SSVS Sachsen das Wetter und der Forst einen Strich durch die Rechnung gemacht haben

Danke trotzdem dem SSVS Sachsen dass sie das Rennen trotz allem durchgezogen haben....

Das erste Mal hat der VDSV in Verbindung des FSSC und des SSVS Sachsen ein STAGE RACE durchgeführt. Das Rennen war meinerseits ein voller Erfolg mit sehr guter Teilnehmerzahl udn wir hoffen, dass wir es wiederholen können

Die Berichte der einzelnen Rennen sind auch dieses Jahr gut bei uns eingegangen so dass wir keine weiteren großen Probleme bei anderen Rennen hatten.

Doch eins muss ich jetzt mal los werden: wir als VDSV Präsidium sind keine Angestellten, die von einzelnen Mitgliedern der Vereine von morgens 6 uhr bis abends 23 uhr angerufen werden können

Und wenn wir mal nicht ans Telefon gehen werden wir gleich angepöpelt - wir haben auch ein Team zu Trainieren und wollen Rennen fahren...

Ich mache die Arbeit im VDSV gerne aber im Schnitt um die 80 Anrufe am Tag sind nicht normal und da verliert man auch schnell mal die Lust was zu machen.

Der Kontakt an das Präsidium sollte nach Möglichkeit ausschließlich über die Vorsitzenden der verschiedenen Vereine erfolgen.

Danke Marcel Kreuzig

**Bericht zum VA am 29.04.2017 – ECF-Beauftragte mit Abteilung  Canicross**

Juli 2016 – April 2017

Es gab in den vergangenen Monaten mehrere Großereignisse

IFSS EM England

ECF- EM Tschechien

DM Grünthalring

Hier gab es die meisten Probleme.
Eine offizielle Ergebnisliste, ist trotz mehrfacher Nachfrage, bis heute nicht eingegangen.

Im canicross wurden die jeweils Gesamtschnellsten mit dem Deutschen Meistertitel ausgezeichnet. Eine Ehrung in den Altersklassen fand nicht komplett statt.

Es wird ein Antrag gestellt werden zum einen, die Gesamt-Deutschen Meister zu ehren und zusätzlich die Deutschen Meister in der jeweiligen Altersklasse.

**Arbeitskreis canicross**

Wurde bei Facebook eingerichtet. Es fanden sich sofort 12 Interessenten, nennenswerte Ergebnisse gibt es nicht. Seit Monaten passiert in der Gruppe nichts, Eigeninitiativen die über die eigenen Interessen hinausgehen, gibt es eigentlich nicht.

**Quali- Regeln**, zurzeit gelten die veröffentlichten. Das sollte im Arbeitskreis bearbeitet werden, ein Ergebnis liegt nicht vor.

Ein Fragebogen zur Übersicht wurde erarbeitet und wir demnächst veröffentlicht.

**IFSS WM- Polen** Kozle-Szamotuly,.: Dazu gibt es bisher keine Informationen

**ECF- EM Italien:** der Veranstalter hat kein Limit eingerichtet. Von daher können wir viele Sportler mitnehmen.

Auf der Homepage des Veranstalters stehen alle relevanten Informationen. Dazu gibt es eine Facebookgruppe

www.ecf2017.it/

https://www.facebook.com/groups/160732891119842/

Voraussetzungen: Freischaltung, Nachweis über erfolgreiche Rennteilnahmen (Fragebogen)

**Freie Anbieter**

Bieten zunehmend canicross Rennen an, die großen Zulauf haben

Auch gibt es neue Konzepte wie

- Dogtriathlon
- Wild and Dirty
- Snow canicross

Von Vereinsseite gibt es weiterhin nur ein reines canicross- Rennen (Vulcanicross mit über 250 Teilnehmern)

**Messe Düsseldorf**

Am 10./11.Juni kann sich der VDSV dort im Rahmen einer Heimtiermesse präsentieren. Helfer werden noch gesucht.

**Rennrichter**

Die Rennrichterliste wurde erstellt und aktualisiert.
Es gibt eine Arbeitsgruppe „Rennrichter“ hier passiert wenig.

24.4.2017

Birgit Kostbahn

## 1.4 Bericht zur Verbandsauschuß Sitzung

Als VDSV WSA beauftragter blicke ich auf eine gute und erfolgreiche Saison 2016/2017 zurück.

Mit der Deutschen Meisterschaft off Snow gab es leider auch einen Wermutstropfen bei den VDSV Veranstaltungen. Eine nicht optimale Strecke, die Wetterbedingt dazu noch schlammig war machte es den startenden schwer einen regulären Wettkampf auszutragen. Trotzdem war die Strecke mit Wagen, Bike und Scooter fahrbar, Leid taten mir die Läufer. Es ist müßig die Gesamte Veranstaltung im Nachhinein zu verurteilen, zum einen da viele Ehrenamtlichen Helfer versuchten Ihr Bestes zu geben, zum anderen da es keine Alternative gab.

Bei der gut organisierten WSA Europameisterschaft Dry Land in Lauf konnten 12 Medaillen von unseren Sportlern für den VDSV verbucht werden. Besonders hervor zu heben sind die beiden Gold Medaillen von Axel Reichert vom BWSC.

An dieser Stelle möchte ich dem FSSC für die tolle Veranstaltung meinen Dank aussprechen.

Das nächste High Light war die WSA Europameisterschaft Snow in Inzell, auch hier glänzte der VDSV mit Insgesamt 9 Medaillen und einem 2. Platz bei der Nationenwertung Sprint.

Goldmedaillen gingen an Kathi Demelbauer vom SC Weißbach und Ann Kathrin Schmitt vom BWSC.

Danke auch an den SC Weißbach für die Organisation.

Bei der Deutschen Meisterschaft Snow hat Rennleiter Thomas Schurig „Gemeinsam fahren getrennt werten“ so wie einst von AGSD und DSSV vorgesehen konsequent durchgesetzt. Danke Thomas.

Das erste VDSV Stage Race war eine klasse Veranstaltung. Die Organisatoren Vorort haben gute Arbeit geleistet, und uns einen bestmöglichen Trail zu Verfügung gestellt. Das war zum einen Wetterbedingt und zum anderen durch kurzfristig angesetzte Forstarbeiten nicht ganz einfach.

Eine tolle Aktion der Musher gab es in Oberwarmensteinach , hier wurden kurzerhand ca. 50 Meter mit Schnee belegt, damit der Letzte Lauf stattfinden konnte.

Ein besonderes Dankeschön auch an Silvia Ullrich und Thomas Schurig und Ihre Helfer für die Arbeit an den Trails und die Bewirtung.

Besonders schön war das gute Miteinander beim Stage Race Rasseübergreifend herrschte Harmonie und Kameradschaft unter den Teilnehmern. Ebenso wie es sein sollte.

Michael Landau 18.4.2017

**VDSV Bericht**

# Jugend- und Breitensport

Saison 2016/17

Die Förderung der Jugend ist ein Thema, welches im VDSV leider im Laufe der vergangenen Jahre kaum Beachtung fand. Durch den rasanten Aufschwung des Canicross-Bereichs rückt jedoch auch der Nachwuchs in einen immer größeren Fokus – Grund genug für den Verband wie auch alle angeschlossenen Vereine aktiv bei der Förderung aktiv zu werden.
Ich habe mir in dieser Saison bei mehreren VDSV-Wettkämpfen die Situation rund um den Umgang mit dieser Thematik angeschaut und musste mit Erschrecken feststellen, dass auf vielen Wettkämpfen per se gar nicht erst mit Jugendlichen oder gar Kindern gerechnet wird. Und wenn dann plötzliche Jugendliche und Kinder am Start sind, herrscht oftmals Ratlosigkeit über deren Behandlung und Wertung.
Dabei sind die Gründe sicherlich vielfältig, sei es aus Unwissen über die Existenz der entsprechenden Jugend- und Kinderklassen oder einer in der Vergangenheit nicht optimalen Informationspolitik seitens des Verbands.
Und genau aus diesem Grund müssen wir als Verband und auch die Vereine selbst aktiv daran arbeiten. Ziel ist es, dass in Zukunft bei jedem Wettkampf unter der VDSV-Flagge von Haus aus die Klassen für Kinder und Jugendliche aktiv angeboten und beworben werden. Zudem müssen die ausrichtenden Vereine sich vorab Gedanken darüber machen, wie in diesen Situationen umzugehen ist. Hier müssen jedoch nicht nur die Vereine selbst aktiv werden, auch der Verband muss die Vereine für eine aktive Jugendförderung "belohnen" und vor allem mit Informationen versorgen, denn nur gemeinsam lässt sich diese Thematik stemmen.
Ich hoffe daher, dass möglichst viele Vereine bei der Förderung der Jugend aktiv mithelfen und die folgenden Anträge zusammen mit dem Verband tragen, um die Förderung der Jugend in Vereinen sowie auf Wettkämpfen zu intensivieren.

Parallel zu dieser Thematik habe ich in den vergangenen Monaten mit vielen Eltern und Kindern bzw. Jugendlichen den Kontakt gesucht, wobei hier immer wieder die selben Fragen und Probleme auftauchten. Ein recht interessanter Punkt sind die kommenden internationalen Meisterschaften, zum Beispiel die ECF EM in Italien oder die IFSS WM in Polen. In beiden Fällen wurde mir bereits von mehreren Kindern und Jugendlichen großes Interesse zugetragen und wir sollten daher versuchen, dass wir alle Interessierten dabei haben können. Denn gerade bei diesen Events bietet sich der Jugend eine deutlich größere Teilnehmergruppe in den jeweiligen Altersgruppen.
Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Vorbildfunktion. Wie kann es sein, dass auch in dieser Saison auf einigen VDSV-Wettkämpfen grundsätzliche Regeln und Vorgaben nicht eingehalten werden bzw. seitens der anwesenden Rennrichter ignoriert werden. Besonders der immer wieder gern gesehene Verzicht auf das Tragen eines Helms stößt mir hier bitter auf und ist ganz besonders in Anwesenheit von Kindern und Jugendlichen ein No-Go.

Die Medien haben ebenfalls Interesse am Zughundesport und der Jugendförderung signalisiert, wobei ich in den vergangenen Monaten mit mehreren Medien (unter anderem dem Fernsehsender KIKA) regen Kontakt hatte. Ich hoffe, dass sich hier in Zukunft einige Möglichkeiten ergeben, um den Zughundesport in seinen Facetten weiter der Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Zuge der aktuell stattfindenden Überarbeitung der Verbands-Webseite müssen wir auch hier eine Anlaufstelle für den Nachwuchs und deren Eltern errichten.

Alexander Herrmann

**VDSV**

# Geplante Maßnahmen für die Entwicklung der Jugend-Sparte

## 1. Die Klassen DCMK / DCWK

Die kleinsten Klassen im VDSV sind für die 10 – 13jährigen Teilnehmer der Einstieg in den Zughundesport. Die Förderung muss bereits hier aktiv beginnen, wobei für die Kinder auf jedem VDSV-Wettkampf eine fordernde, aber dennoch für den Einstieg realisierbare Wettkampfteilnahme ermöglicht werden muss.
Dabei sind folgende Punkte umzusetzen:
- Ausschreibung der Kinder- und Jugendklassen auf VDSV-Wettkämpfen inkl. Streckenlängen
- Verkürzte Strecke (idR um die 2 – 2,5 km) für Kinder, für Jugend je nach Länge normal
- Ausreichende Postierung von Streckenposten (auf verkürzter Strecke mit Sichtkontakt, um die Sicherheit zu gewährleisten) **oder**
Absicherung von teilnehmenden Kindern durch einen Vertreter des ausrichtenden Vereins (zB auf dem Fahrrad hinterherfahrend)
- Reduktion der Mindestanzahl von Teilnehmern in den Kinder- und Jugendklassen auf drei Teilnehmer für eine Wertung, im Falle einer nationalen Meisterschaft ohne Limitierung

Im Gegenzug müssen Vereine vom VDSV gefördert werden, insofern diese die Jugendarbeit aktiv unterstützen und Kindern und Jugendlichen auf Wettkämpfen die entsprechenden Bedingungen bieten.

## 2. Better-Mushing-Seminar

Für die Teilnahme eines Kinds bzw. Jugendlichen muss eine Mitgliedschaft in einem VDSV-Verein gegeben sein. Parallel zu den nicht anfallenden Mitgliedsbeiträgen muss es auch eine Übergangsfrist für die Absolvierung eines Better-Mushing-Seminars geben.
Wir können nicht von Kindern und Jugendlichen – welche in den Sport unter Anleitung ihres VDSV-Vereins bzw. eines erfahrenen VDSV-Mitglieds gerade einsteigen – bereits den meist hohen Aufwand für das Absolvieren eines solchen Seminars erwarten. Stattdessen müssen Kinder und Jugendliche die Zeit erhalten, um in den Zughundesport sowie die Wettkämpfe „hineinzuschnuppern“, um anschließend ein Better-Mushing-Seminar zu absolvieren.
Als Übergangsfrist sollte es bei Kindern (10 – 13 Jahren) bis zu zwei Jahre (Lizenzjahr) und bei Jugendlichen ein Jahr (Lizenzjahr) ansetzen. Nach dieser Zeit muss ein Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme an einem Better-Mushing-Seminar vorliegen, da ansonsten keine weitere Freischaltung für die Teilnahme an VDSV-Wettkämpfen oder Meisterschaften erfolgt.

## 3. Förderung von Vereinen mit Jugendarbeit

Der VDSV muss Vereine aktiv fördern, wenn diese Nachwuchsarbeit leisten. Dies kann anhand der gemeldeten und auch bei Wettkämpfen (mindestens zwei VDSV-Wettkämpfe in einer Saison) startenden Kinder- und Jugendstartern gemessen werden.
Eine Förderung kann zB die Reduktion der Mitgliedsbeiträge für den Verein pro Kinder- / Jugendstarter sein, insofern die entsprechenden Kriterien erfüllt werden. Zwingend notwendig wäre hier auch ein mindestens halbjährlicher Bericht über die Entwicklung der Jugendarbeit innerhalb der an der Förderung teilnehmenden Vereine.

## 4. Kontingent für internationale Meisterschaften

Unabhängig vom zur Verfügung stehenden Kontingent muss der VDSV für Kinder- und Jugendstarter auf Europa- und Weltmeisterschaften einen Platz reservieren. Sobald eine gewisse Auswahl an Startern pro Klasse vorhanden ist, muss die Leistung anhand der Berichte sowie der Ergebnisse auf VDSV-Wettkämpfen für eine Selektierung herangezogen werden.

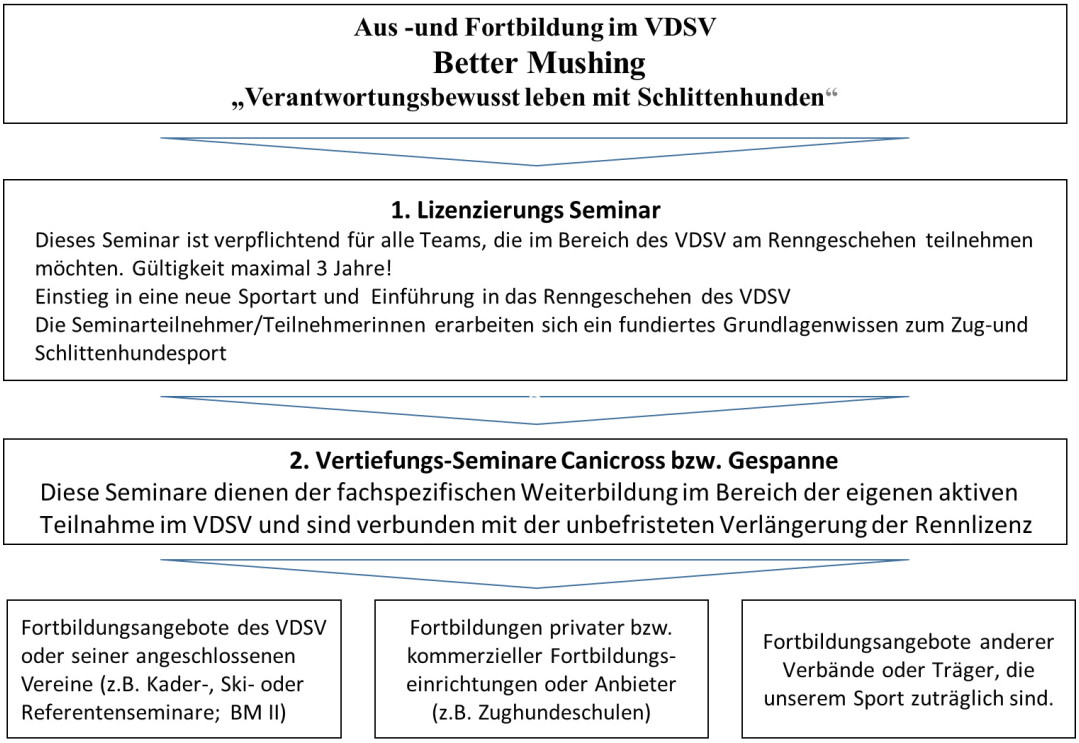
## 1.6 Bericht Präsident Aus- und Fortbildung

Meine Zielsetzung war es, die Situation im Übergang von Off-Snow und Snow-Bereich über Angebote anzugehen und Verbindungen zu schaffen. Des Weiteren habe ich den Versuch unternommen, die Situation im Bereich Better-Mushing zu strukturieren.

- VDSV-Trainingscamp Oberhof 2016 „Canicross goes Skijöring“ (Wiederholung in 2017)

  Der VDSV hat sowohl ideell als auch finanziell die Veranstaltung des SSCT unterstützt. Der Erfolg wird durch die Anmeldezahl dieses Jahres bestätigt bzw. übertroffen.

- Im Bereich Better-Mushing habe ich mit unterschiedlichen Beteiligten aus dem aktiven Bereich und BM-Referenten des Verbandes aufschlussreiche Gespräche und Schriftverkehr gehabt. Die Ergebnisse haben mich veranlasst, über eine andere Struktur bzw. ein anderes Konzept in diesem Bereich nachzudenken. Die Strukturübersicht ist an die Vereine bzw. im Online Husky an die Mitglieder herangetragen worden.




- Seit meiner Amtsübernahme haben zahlreiche BM-Seminare stattgefunden, die in entsprechender Form ausgeschrieben wurden und uns ordnungsgemäß gemeldet wurden. Die Regel, dass nur noch ein dem VDSV angehörender Verein Veranstalter sein kann, wurde befolgt. Die Sachverhalte „Inhalte“ und „Qualität“ von Seminar bzw. Referent ist eine zukünftige Herausforderung.

- VDSV-Symposium 2016

  Das gesamte Präsidium hatte sich bemüht ein attraktives Programm zusammenzustellen, um möglichst breit die Interessen unserer Verbandsmitglieder zu treffen. Leider ist dieser Austausch nicht zustande gekommen auf Grund der geringen Anmeldezahlen.

- VDSV-Stage-Race

Beim ersten VDSV-Stage-Race war es ein Anliegen, dass im Bereich der Anfänger, egal ob Skijöring oder Gespanne, möglichst viele aus dem Off-Snow Bereich den Schritt wagen, auf einem solchen Rennen Erfahrungen zu sammeln. Das ist gelungen, wiewohl bei einer Wiederholung nachgebessert werden müsste. (Klarere Regeln, begleitende Seminararbeit u.a.m.)

- Weitere Anliegen im o.g. Zielspektrum:
- „Wenn Wissen in Rente geht“, war leider ein Flop, da nur eine Rückmeldung kam.
- Bei der DM Snow in Todtmoos waren viele Sportler mit ihren Hunden am Start, die bislang nur im Off-Snow Bereich zu sehen waren
- Es gibt immer mehr qualifizierte Angebote von privaten Anbietern in unserem Bereich, der Bereich Aus-und Fortbildung bekommt eine neue Dimension (Zughundeschulen u.a.m.)
- Rennrichter Aus- und Fortbildung ist ein wichtiger Punkt, den wir bereits im Juli angehen wollen. Die beratende und erzieherische Funktion von Rennrichtern ist ein wichtiger Punkt in dem Bereich.
- Perspektiven/Fragen:

  Brauchen wir den Bereich Aus- und Fortbildung im VDSV bei den vielen Angeboten auf dem „Markt“ überhaupt?

  BM erscheint mir sehr unübersichtlich und beliebig und wird von stetiger Nörgelei und Neid begleitet. Ist BM noch zeitgemäß?

  Wer sind unsere qualifizierten Referenten, die alten Musher“hasen“ oder Spezialisten aus dem Canicross-Bereich oder dem Turnierhundesport?

  Wer hat die Qualität und Kompetenz qualifizierte Referenten auszubilden?

  Was ist die originäre Aufgabe des VDSV in diesem Bereich?

Dachsberg, 05.04.2017 Werner Schaub

**1.7 Bericht Tierschutz**

-liegt nicht vor

**1.8 Bericht Geschäftsstelle/ PR**

– da ressortübergreifend siehe Inhalte aller anderen Ressorts

Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V.

VDSV

# Ehrenkodex
## im Umgang mit Jugendlichen

**für alle ehrenamtlich und hauptberuflich Tätigen in Sportvereinen und -verbänden zum besonderen Schutz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Sport im Geltungsbereich des VDSV e.V.**

Name: _____

Verein/Verband: _____

Hiermit verspreche ich,

 Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen werde ich respektieren.

 Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.

 Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.

 Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.

 Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.

 Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.

 Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.

 Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen steht dabei an erster Stelle.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

_____ _____

Datum / Unterschrift

**Antrag an den Verbandsausschuß über die Rennleitertagung 2017**

## Betr.: Ausrichtung und Vergabekriterien für die DM snow und off-snow

Das Präsidium des VDSV e.V. beantragt bei seinen Vereinen zur Abstimmung wie folgt:

Es möge beschlossen werden, dass über den Ausrichtungsort einer DM bereits für das darauffolgende Jahr abgestimmt wird. Findet also die Rennleitertagung z.B. in 2017 statt, wird über die Veranstaltungsorte für Herbst 2018 (offsnow) bzw. Winter 2018/2019(snow) entschieden.

Eine Deutsche Meisterschaft sollte möglichst immer vor den Internationalen Meisterschaften liegen. Daher soll der Termin der DM offsnow zwischen dem 3. Oktoberwochenende und dem 2. Novemberwochenende (inklusive) liegen und der Termin der DM snow zwischen dem 10. Und 30. Januar.

Begründung: Die Vereine haben dadurch ein Jahr Vorlaufzeit. Sie können an ihrem geplanten Rennort eine Generalprobe anbieten und die Musher können den Rennort testen. Es kann dadurch zu einem regen und konstruktiven Austausch zwischen dem ausrichtenden Verein, seinem Organisationsteam und den Startern kommen. Es können weitere Helfer – auch vereinsübergreifend – rekrutiert werden.

Der Termin für die DM steht sodann bereits ein Jahr vorher verbindlich fest und kann von den Organisatoren, den Helfern und den Startern in die Urlaubsplanung einbezogen werden.

Kann der Verein, der den Zuschlag zu der DM bekommen hat, diese aus irgendeinem Grunde nicht durchführen oder erfüllt er nicht die Mindestanforderungen an die Durchführung der DM (siehe verbindlicher Leitfaden für die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft), so kann der bereits für das Folgejahr gewählte Verein mit seinem Veranstaltungsort einspringen. Gelingt auch das nicht, kann das Präsidium des VDSV sich selber um Ersatz bemühen.

Wir möchten unsere Mitgliedsvereine ermuntern, sich für die Ausrichtung einer DM zu bewerben. Sie können ihr Rennen dafür als Referenz mit einbringen. Sie können Videos vom Trail, Fotos vom Stake-out, Restaurant, etc. präsentieren. Wir möchten unsere Mitgliedsvereine und Ihre Sportler ermuntern, auch vereinsübergreifend ihr Knowhow mit einzubringen, denn die DM betrifft uns alle und wir können gegenseitig noch viel Erfahrungen sammeln und austauschen.

Wir stellen diesen Antrag bereits jetzt unseren Mitgliedsvereinen vor, damit alle Vereine die Möglichkeit bekommen, sich schon auf die DM 2018 zu bewerben.

Wotersen, im November 2016

Das Präsidium des VDSV e.V.

Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V.

VDSV

# Vorl. VDSV-Rennkalender 2017/2018

genehmigt laut Verbandsausschusssitzung am 30.04.2017
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

| | *Rennkalender VDSV* | *Sonstige Rennen VDSV / Int.* |
|---|---|---|
| 23.-25.6.17 | | RR-Ausbildung, Wankum |
| 29.7.17 | | RR-Fortbildung, Baunatal |
| 30.7.17 | | VDSV-VA/VK Baunatal |
| | | |
| 30.9.-3.10.17 | | Lehrgang Skijöring, Oberhof |
| ***12.-15.10.17*** | | ***ECF EM – Italien*** |
| 21./22.10.17 | | Elsholz, Training/ TL |
| 28.-29.10.17 | SSVSO Ströhen | |
| 28.-29.10.17 | FSSC - Schöneck | |
| 4./5.11.17 | SSVM - Bielefeld-Senne | |
| 4./5.11.17 | SSVS - Leipa | |
| **11./12.11.17** | **BWSC - Reisenbach DM offsnow** | |
| ***17.-19.11.17*** | | ***WSA dryland - Italien*** |
| ***23.-26.11.17*** | | ***IFSS-WM dryland – Polen*** |
| 25./26.11.17 | FSSC - Lauf, Frankonia open | |
| 2./3.12.17 | SSCN - Dwergter Sand | |
| 9./10.12.17 | SSCT - Mühlberg CC/ offsnow | |
| 9./10.12.17 | RSSV - Eich | |
| 16./17.12.17 | NSC - Lehmkuhlen - offsnow | |
| 20./21.01.18 | BWSC - Unterjoch - snow | |
| 20./21.01.18 | | ITB - Pillersee |
| **27./28.01.18** | **SSCT - Frauenwald DM Sprint snow** | |
| **27./28.01.18** | **SSBW - Todtmoos - Int. DM MD snow** | |
| 3.-11.2.18 | | vorauss. STAGE-RACE vol. 2 |
| 10./11.02.18 | SSVS - Nassau – snow sprint/MD | |
| 09.-15.02.18 | | DSLT - Trans-Thüringia/ snow |
| 17./18.02.18 | SC H - Haidmühle snow –Sprint/MD | |
| ***23.-26.02.18*** | | ***IFSS/ESDRA - EM Italien*** |
| 24./25.2.18 | SSCT - Oberhof snow | |
| ***01.-04.03.18*** | | ***WSA - WM Schweden*** |
| 3./4.3.18 | SSCN - Kunrau | |
| 10./11.03.18 | | SSBW - Skijöring Jet Bernau |
| 14. - 15.4.2018 | SCVH - Vulcanicross | |

Vereine dürfen Änderungen und Ergänzungen nachreichen. Sofern Änderungen vorliegen, wird der Kalender dem nächsten Verbandsausschuss im Juli 2017 erneut zur Genehmigung vorgelegt.

VDSV-Team
30.4.17/Hi

Verband Deutscher Schlittenhundesport-Vereine e.V.

VDSV

## VDSV-Better-Mushing Referenten 2017

| Name | | Verein | | Name | | Verein | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bartel** | Rüdiger | SSWH | | **Luft** | Marcus | SSVO | |
| **Barth** * | Andreas | SSVS | * | **Martin** | José | DMB | |
| **Barth** | Klaus | SSVS | | **Nickel** | Ralf | SSNH | |
| **Behr** | Markus | ZHVE | | **Plum** | Antje | SSVM | ** |
| **Bobek** * | André | SSNH | * | **Radant** | Uwe | NSSV | |
| **Conradi** | Jana | SSVS-O | ** | **Radschun** | Kurt | MNR | |
| **Diehl** | Christof | BWSC | | **Rink** | Rüdiger | SSCN | ** |
| **Dupke** | Hartmut | SSCN | ** | **Ruopp** | Michael | SSBW | |
| **Grosch** | Pia | HCC | ** | **Schoierer*** | Sabine | FSSC | ** |
| ***Habermann**** | *Annelie* | *SCVH* | * | **Schröder** | Horst | NSC | |
| **Heckwolf** | Martin | DSLT | | **Schröder** | Nicolle | NSC | |
| **Held** | Ingo | FSSC | | **Stahl** | Heinrich | MH | |
| ***Held**** | *Alexandra* | *SSSV* | * | ***Stuber**** | *Volkmar* | *MushingNOW* | * |
| **Heuer** | Andreas | NSC | | ***Tetzner**** | *Michael* | *MSH* | * |
| **Honold** | Eric | DogMo | ** | **Ulrich** | Sylvia | ITB | |
| **Jesberger** | Niki | RSSV | | **Weber** | Rainer | RSSV | |
| **Klein** | Roland | SSCN | | **Weishäupl** | Stefan | NSC | |
| **Knödler** | Cay | SSCN | ** | **Wetzel** | Manfred | RSSV | |
| **Kostbahn** | Birgit | SCVH | | ***Wiatowski**** | *Angela* | *SSBW* | * |
| **Lames** | Gabi | SSRS | | ***Wiatowski**** | *Andreas* | *SSBW* | * |
| **Lorenz** | Peter | ITB | | | | | |

**** : Referenten wurden nicht durch ihren Verein bestätigt/gemeldet***

*****: Neue BM-Bewerbungen, werden bis zum VK zurück gestellt***

***Kontakte zu den BM-Referenten können über deren Vereine oder***